

Lebensgemeinschaft Wald

Eine Spielaktion des WWF über die Veränderung von Lebensbedingungen

Hintergrund-Idee

Bei der Beschäftigung mit dem Thema „Schöpfung“ geht es auch darum, deutlich zu machen, dass der Mensch nur in Beziehungen, Verbindungen und Netzwerken leben kann: „*Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei.*“ (1. Mose 2, 18) Dieses zu verdeutlichen, dazu dient das folgende einfache Spiel. Es zeigt die Abhängigkeiten und den Netzwerkcharakter der Geschöpfe untereinander.

Spielanleitung

Jedes Kind zieht eine Karte und entscheidet sich für eine Pflanze oder ein Tier.

Die Kinder stellen sich im Raum auf und lesen nacheinander ihre Karten vor. Jedes Mal, wenn dabei eine existentielle Abhängigkeit deutlich wird, werden die beiden Kinder durch eine Schnur verbunden, bis alle Kinder verbunden sind. Die Kinder gehen in die Hocke.

Der/die Lehrer/in führt nun eine Veränderung der Lebensbedingungen ein. Die Kinder, die positiv davon betroffen sind, stellen sich auf, die negativ betroffenen setzen sich auf den Boden. Als nächstes reagieren die Kinder, die mit den direkt betroffenen verbunden sind usw. bis das gesamte Ausmaß der Auswirkungen deutlich geworden ist.

Mögliche Szenarien

1. In der Nähe des Waldes wird eine große Fabrik gebaut, die Mengen von Abgasen ausstößt. Von dem sauren Regen sterben die Bodentierchen.
2. Nach einem frostfreien Winter gibt es eine massenhafte Vermehrung der Insekten.
3. Ein Bauer verwendet auf einem angrenzenden Feld ein starkes Insektenvernichtungsmittel, das alle Insekten tötet.
4. Die Jäger schießen keine Rehe/ Hirsche mehr.
5. Zur Papierherstellung wird der Wald abgeholzt.

Vorschläge zur Auswahl

<i>Bäume:</i>	Eiche, Buche, Fichte, Kiefer
<i>Kleine Tiere:</i>	Maus, Spitzmaus, Igel
<i>Sträucher:</i>	Hasel, Brombeere, Schlehe, Wildrose, Sanddorn
<i>Singvögel:</i>	Meise, Buchfink, Goldhähnchen, Laubsänger, Rotkehlchen
<i>Kräuter:</i>	Gras, Veilchen, Heidelbeere, Heidekraut
<i>Größere Vögel:</i>	Specht, Eichelhäher, Elster, Krähe, Taube, Kuckuck
<i>Bodentierchen:</i>	Bakterien, Pilze, Würmer, Schnecken
<i>Raubvögel:</i>	Sperber, Habicht, Eule
<i>Pflanzenfressende Tiere:</i>	Hirsch, Reh, Wildschwein
<i>Raubtiere:</i>	Marder, Dachs, Fuchs, Luchs

Karten zur Auswahl

<p>Ich bin ein Baum, ein(e)</p> <p>.....</p> <p>Ich lebe vom Licht der Sonne, von Wasser und den Nährstoffen im Boden. Ich erzeuge Blätter/ Nadeln und Früchte.</p>	<p>Ich bin ein Baum, ein(e)</p> <p>.....</p> <p>Ich lebe vom Licht der Sonne, von Wasser und den Nährstoffen im Boden. Ich erzeuge Blätter/ Nadeln und Früchte.</p>
<p>Ich bin ein Strauch, ein(e)</p> <p>.....</p> <p>Ich lebe vom Licht der Sonne, von Wasser und den Nährstoffen im Boden. Ich erzeuge Blätter und Früchte und brauche Insekten zum Bestäuben meiner Blüten.</p>	<p>Ich bin ein Strauch, ein(e)</p> <p>.....</p> <p>Ich lebe vom Licht der Sonne, von Wasser und den Nährstoffen im Boden. Ich erzeuge Blätter und Früchte und brauche Insekten zum Bestäuben meiner Blüten.</p>
<p>Ich bin ein Kraut, ein(e)</p> <p>.....</p> <p>Ich lebe vom Licht der Sonne, von Wasser und den Nährstoffen im Boden. Ich erzeuge Blätter und Früchte und brauche Insekten zum Bestäuben meiner Blüten.</p>	<p>Ich bin ein Kraut, ein(e)</p> <p>.....</p> <p>Ich lebe vom Licht der Sonne, von Wasser und den Nährstoffen im Boden. Ich erzeuge Blätter und Früchte und brauche Insekten zum Bestäuben meiner Blüten.</p>
<p>Ich bin ein winziges Bodentierchen, ein(e)</p> <p>.....</p> <p>Ich lebe in der Erde und zersetze Larven und Blattlauskot, Blätter, totes Holz und Tierleichen zu Humus. Damit Sorge ich für die gute Ernährung der Pflanzen.</p>	<p>Ich bin ein winziges Bodentierchen, ein(e)</p> <p>.....</p> <p>Ich lebe in der Erde und zersetze Larven und Blattlauskot, Blätter, totes Holz und Tierleichen zu Humus. Damit Sorge ich für die gute Ernährung der Pflanzen.</p>

<p>Ich bin ein räuberisches Insekt, ein(e)</p> <p>Ich ernähre mich von Insektenlarven, Schmetterlingsraupen und dem Honigtau der Blattläuse. Ich verhindere die übermäßige Vermehrung von Waldschädlingen und diene vielen Vögeln als Nahrung.</p>	<p>Ich bin ein räuberisches Insekt, ein(e)</p> <p>Ich ernähre mich von Insektenlarven, Schmetterlingsraupen und dem Honigtau der Blattläuse. Ich verhindere die übermäßige Vermehrung von Waldschädlingen und diene vielen Vögeln als Nahrung.</p>
<p>Ich bin ein kleines Tier, ein(e)</p> <p>Ich lebe in der Laubschicht und fresse Früchte, Samen und Insekten. Ich werde gefressen von Raubvögeln und -tieren.</p>	<p>Ich bin ein pflanzenfressendes Tier, ein(e)</p> <p>Ich fresse hauptsächlich Gras. Wenn ich davon nicht genug bekommen kann, fresse ich junge Bäume an. Manchmal diene ich Menschen als Nahrung.</p>
<p>Ich bin ein saugendes Insekt, ein(e)</p> <p>Ich lebe vom Saft oder den Blättern der Bäume und werde von Vögeln und kleinen Tieren gefressen. Meine Ausscheidungen verbessern den Waldboden für die Pflanzen.</p>	<p>Ich bin ein saugendes Insekt, ein(e)</p> <p>Ich lebe vom Saft oder den Blättern der Bäume und werde von Vögeln und kleinen Tieren gefressen. Meine Ausscheidungen verbessern den Waldboden für die Pflanzen.</p>
<p>Ich bin ein Singvogel, ein(e)</p> <p>Ich lebe in Sträuchern und Bäumen und manchmal als Nachmieter in Spechthöhlen. Ich fresse Früchte, Samen, Würmer und Raupen und werde von Raubvögeln gefressen.</p>	<p>Ich bin ein mittelgroßer Vogel, ein(e)</p> <p>Ich fresse Früchte, Insekten, Würmer und Schnecken. Raubvögeln diene ich als Nahrung.</p>

<p>Ich bin ein Raubvogel, ein(e) Ich fresse kleinere Vögel.</p>	<p>Ich bin ein Raubvogel, ein(e) Ich fresse kleinere Vögel.</p>
<p>Ich bin ein Raubtier, ein(e) Ich fresse andere Tiere. Ich habe keinen natürlichen Feind außer dem Menschen.</p>	<p>Ich bin ein Raubtier, ein(e) Ich fresse andere Tiere. Ich habe keinen natürlichen Feind außer dem Menschen.</p>
<p>Ich bin ein holzfressendes Insekt, ein(e) Meine Larven leben im Boden oder unter der Rinde geschwächter Bäume und werden von größeren Vögeln oder Tieren gefressen.</p>	<p>Ich bin ein holzfressendes Insekt, ein(e) Meine Larven leben im Boden oder unter der Rinde geschwächter Bäume und werden von größeren Vögeln oder Tieren gefressen.</p>

Medienhinweis:

Mit „Young Panda“ können Kinder Tiere und Pflanzen schützen. Young Panda ist das Kinder- und Jugendprogramm des WWF. Mehr Infos gibt es bei:

WWF-Deutschland
 Kinder- und Jugendclub
 Rebstöcker Str. 55
 D-60326 Frankfurt
 Mail: young.panda@wwf.de
www.young-panda.de

*Ein „best-practice“-Beitrag der
 Ev. Stephanus-Kirchengemeinde Berenbostel, Garbsen
 von Pastor Ewald Grossmann
 WWF©*

*Quelle: wwf.de/aktiv-werden/bildungsarbeit-lehrerservice/lehrerservice/unterrichtsideen/
 ->Lehrerservice ->Unterrichtsideen ->Unterricht mal (wo)anders ->Lebensgemeinschaft Wald*